

Die Konfi Card

Diese Stücke musst Du „drauf haben“!!!

Die 10 Gebote

1. Ich bin der Herr, dein Gott.
Du sollst nicht andere Götter haben neben mir.
 2. Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht unnützlich führen.
 3. Du sollst den Feiertag heiligen.
 4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.
 5. Du sollst nicht töten.
 6. Du sollst nicht ehebrechen.
 7. Du sollst nicht stehlen.
 8. Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.
 9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.
 10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh oder alles, was sein ist.
-

Das „Doppelgebot“ der Liebe

Jesus Christus spricht:

»Du sollst lieben Gott, deinen Herrn, von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüte.

Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.«

Das „apostolische“ Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen
den Schöpfer des Himmels und der Erden.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige, christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
Und das ewige Leben.

Amen

Der „Taufbefehl“: (Mt 28,18-29)

Jesus sprach zu ihnen:

Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.

Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker:

Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe.

Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Psalm 23

1 "Ein Psalm Davids."

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

3 Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. 4 Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

5 Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. 6 Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Vater unser

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme,

dein Wille geschehe,

wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit.

In Ewigkeit. Amen.

Die Einsetzungsworte zum Abendmahl

L Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und gab's seinen Jüngern und sprach:

Nehmet hin und esset: Das ist + mein Leib, der für euch gegeben wird. Solches tut zu meinem Gedächtnis.

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte und gab ihnen den und sprach:

Nehmet hin und trinket alle daraus: Das ist + mein Blut des neues Testaments, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches tut, so oft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis.

L So oft ihr von diesem Brot esst und von diesem Kelch trinkt, verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.

G Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.

TIPPs

- Immer ein wenig gelernt geht einfacher, als alles auf einmal zum Schluss!

- Spreche die Teile im Gottesdienst von Anfang an mit. So lernst Du sie ganz automatisch. Wenn Du unsicher bist, nimm das Gesangbuch zur Hilfe.

© Pfr. Thomas Braun